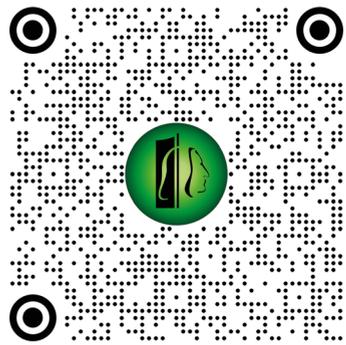


Informationen im WEB

Seite des Studiengangs:  
[www.hfm-weimar.de/musiktheorie](http://www.hfm-weimar.de/musiktheorie)



Ansprechpartner\*innen  
Studienfachberatung

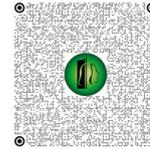
### Fachgebiet Musiktheorie

Prof. Jörn Arnecke

+49(0)3643 - 555 263

joern.arnecke@hfm-weimar.de

Sprechzeiten im Semester: Freitag, 11 - 12 Uhr



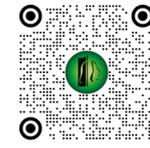
### Akademische und Studentische Angelegenheiten

Signe Pribbernow

+49(0)3643 - 555 184

signe.pribbernow@hfm-weimar.de

[www.hfm-weimar.de/bewerben/studienberatung](http://www.hfm-weimar.de/bewerben/studienberatung)



### Fachschaftsrat MuWi | KuMa | MuThe

fsmuwi@hfm-weimar.de

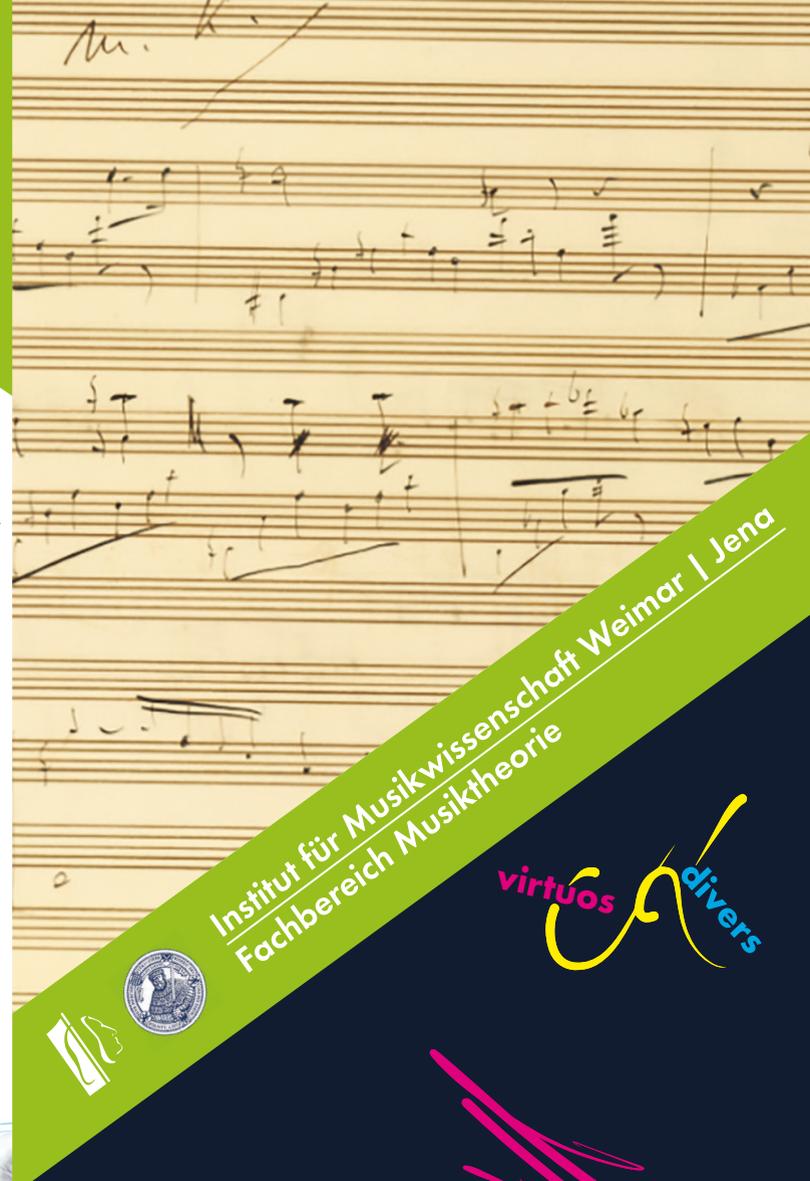


### StuRa

+49(0)3643 58 30 19

stura@hfm-weimar.de

Fotos: Paul Kohlmann (S. 2), Elias Wöllner (S. 5), Henry Sowinski (S. 6)



Institut für Musikwissenschaft Weimar | Jena  
Fachbereich Musiktheorie

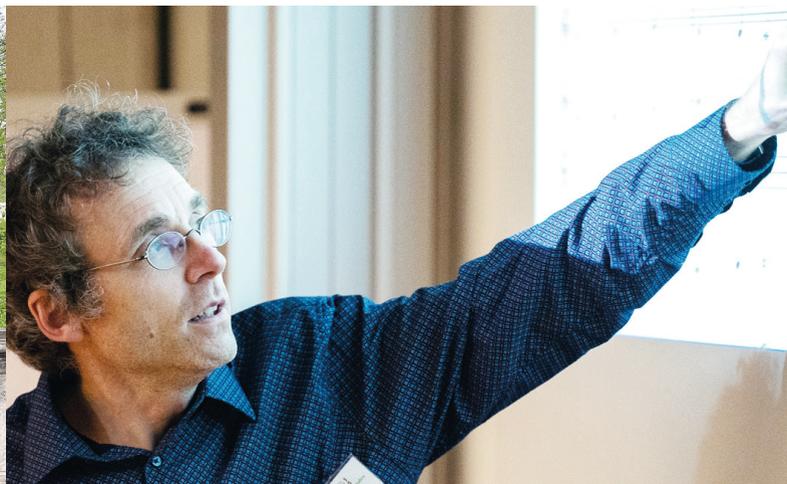


virtuos divers

Stilistische Offenheit: Lisztianer besuchen Brahms.



Prof. Jörn Arnecke leitet das Zentrum für Musiktheorie.



weltgewandt  
grenzenlos

tolerant  
verbindend



## Das Fach

Musiktheorie bildet die Schnittstelle zwischen künstlerischer und wissenschaftlicher Betätigung. Studierende werden somit in doppelter Hinsicht befähigt und ausgebildet; den Absolvent\*innen eröffnen sich weite Felder einer beruflichen Tätigkeit – etwa in der Hochschullehre, in Verlagen, Medien oder in der Musikschule.

Der Master Musiktheorie in Weimar zeichnet sich durch große Praxisnähe aus: Auf eine Lehrtätigkeit werden die Studierenden in Tutorien und Kursen in Verbindung mit der Musikschule „Johann Nepomuk Hummel“ Weimar vorbereitet. Das Zentrum für Musiktheorie veranstaltet die deutschlandweit beachtete Tagung „Musiktheorie und Hörerziehung“ in Kooperation mit der Gesellschaft für Musiktheorie (GMTH). Die Schriftenreihe „Paraphrasen – Weimarer Beiträge zur Musiktheorie“, die im Olms Verlag erscheint, eröffnet die Möglichkeit, herausragende Arbeiten zu publizieren. Weimar bietet mit seiner überragenden geistesgeschichtlichen Tradition ein stimulierendes Umfeld für die Verbindung von Kunst und Wissenschaft.

## Das Kollegium

Die Lehrenden decken eine große Bandbreite der Musiktheorie ab – von der mittelalterlichen Musik bis zur Gegenwart, von der Komposition bis zur Musikwissenschaft.

Als feste Dozent\*innen wirken im Zentrum für Musiktheorie: Prof. Jörn Arnecke, Marcus Aydintan, Dr. Florian Kleissle, Ehsan Mohagheghi Fard und Elke Reichel.

Exkursionen bereichern die Arbeit der Musiktheorie-Klasse an.



## Das Angebot

Das Studienfach Musiktheorie ist Bestandteil verschiedener künstlerischer Master-Studiengänge und schließt mit dem „Master of Music“ (M.Mus.) ab. Das Studium ist jeweils auf vier Semester mit zusammen 120 Credit-Punkten (CP) ausgelegt. Folgende Fächerkombinationen sind in Weimar möglich:

### Künstlerische Professionalisierung mit Profil

Musiktheorie bildet das Hauptfach, das durch ein Profil ergänzt wird;

- ohne Eignungsprüfung: Musikwissenschaft, Kulturmanagement, Musikpädagogik, Neue Musik.
- mit Eignungsprüfung: Kammermusik, Instrument (Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Harfe, Flöte, Klarinette, Oboe, Fagott, Horn, Trompete, Posaune, Tuba, Schlagwerk), Improvisierter Gesang, Komposition, Elementare Musikpädagogik / Rhythmik.

### Künstlerische Professionalisierung ZweiFach-Master

Musiktheorie wird als eines von zwei gleichberechtigten Studienfächern gewählt. Das weitere Fach kann Musikwissenschaft/Kulturmanagement sein oder ein künstlerisches Hauptfach (z.B. ein Instrument) - dann muss für beide gewählten Fächer eine Eignungsprüfung absolviert werden.

### Kombination mit Musikwissenschaft

Eine Weimarer Besonderheit ist die Möglichkeit, ein Instrumentalfach mit einer Kombination aus Musikwissenschaft (30 CP) und Musiktheorie (20 CP) zu verbinden. Die Studierenden erfahren hierbei eine besonders breite Ausbildung.

### Musiktheorie als Profil

Zu jedem Hauptfach im Master of Music kann Musiktheorie als Profil (30 CP) hinzugewählt werden. Hierzu wird keine eigene Eignungsprüfung verlangt.

## Das Studium

### Zugangsvoraussetzungen

- fachbezogener Bachelor-, Diplom- oder Masterabschluss (z.B. Schulmusik, Musikwissenschaft oder Komposition)
- Bestehen der Eignungsprüfung
- bei ausländischen Bewerbern: Nachweis von Deutschkenntnissen des Sprachniveaus B2 bzw. TestDaF 3 durch zum Beispiel die „Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang“ (DSH), den „Test Deutsch als Fremdsprache“ (TestDaF), „The European Language Certificates“ (telc) oder vergleichbare Sprachprüfungen z.B. Goethezertifikate. Wir empfehlen eine zertifizierte Sprachschule.

### Modalitäten des Studiums

- **Dauer:** Die Regelstudienzeit umfasst vier Semester. Das Studium kann sowohl im Wintersemester als auch Sommersemester begonnen werden. Unterrichtssprache ist Deutsch.

- **Bewerbung:** Zu den Bewerbungsmodalitäten finden Sie alle relevanten Informationen unter:

[www.hfm-weimar.de/bewerben/wie-bewerbe-ich-mich](http://www.hfm-weimar.de/bewerben/wie-bewerbe-ich-mich)

Bewerbungen bitte fristgerecht einreichen!



- **Eignungsprüfung:** Für die Künstlerische Professionalisierung mit Profil und den Zwei-Fach-Master muss im Rahmen der Bewerbung eine Eignungsprüfung abgelegt werden.

Weitere Informationen und Musteraufgaben sind auf der Webseite des Zentrums für Musiktheorie zu finden:

<https://www.hfm-weimar.de/zentrum-fuer-musiktheorie/eignungspruefung>



Wer komponiert besser?  
Mensch oder KI?

Kann eine Maschine so genial sein  
wie ein Gehirn?  
Diese Frage kannst du im  
Musiktheorie-Studium  
beantworten!